

## Protokoll Regionalversammlung 15/2023 Biel-Seeland

**Ort:** BFB – Bildung Formation Biel-Bienne, Robert Walser Platz 9, Biel  
**Datum:** Donnerstag, 23. März 2023  
**Zeit:** 18.00 Uhr

### Vorstand

Claudia Davila Quiroz, Präsidentin ad interim  
Christian Robert  
Céline Mussilier, Sekretärin  
Nadine Peter

### Anwesende

Total Stimmberechtigte inkl. Vorstand: 17  
3 Neumitglieder  
1 Gast

Traktanden	Information Diskussion Beschluss
1 Begrüssung und Organisatorisches	I
2 Protokollgenehmigung der RV 14 vom 15.09.2022	B
3 Ev. Wahl eines Mitglieds in die Regionalkonferenz	B
4 Ersatzwahl des Präsidenten/der Präsidentin der Regionalkonferenz	B
5 Informationen aus der Geschäftsstelle und zur DV vom 01.06.2022	I
6 Anträge aus der Regionalversammlung zur DV vom 01.06.2022	I; D
7 Schule handelt und weitere Gesundheitsangebote	I
8 World Café: Austausch über bestehende Strukturen und Ideen zur Gesundheitsförderung	D
9 Verschiedenes, Termine	I

	Wer	Wann
<p><b>1 Begrüssung und Organisatorisches</b></p> <p>Claudia Davila begrüsst alle Anwesenden. Heute führt sie als Präsidentin ad interim durch die Sitzung, an der nächsten Regionalversammlung wird dies jemand anderes sein. Mehr dazu später.</p> <p>Claudia Davila informiert über den geänderten Ablauf. Traktandum 3 und 4 wurden verschoben. Die Gründe werden im Verlauf der Sitzung klar.</p> <p>Gast Manfred Kuonen wird vorgestellt. Er wird uns das Projekt „Schule handelt“ vorstellen.</p> <p>Die Präsenzliste wird herumgegeben. Nur Kollegiumsvertretungen dürfen abstimmen.</p> <p>Stimmzählerin: Tiziana Lenzi</p> <p>Total 12 stimmberechtigte Personen, absolutes Mehr: 7</p>		
<p><b>2 Protokollgenehmigung der RV 14 vom 15.09.2022</b></p> <p>Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>		
<p><b>3 Ev. Wahl eines Mitglieds in die Regionalkonferenz</b></p> <p>Claudia Davila fragt, ob jemand der Anwesenden spontan Lust hat, sich in die Regionalkonferenz wählen zu lassen. Niemand meldet sich.</p> <p>Jedoch: Kim Niederer, die heute abwesend ist, stellt sich zur Wahl in die Regionalkonferenz. Sie hat an der Kundgebung vom letzten Herbst gesprochen und ist sehr überzeugend aufgetreten. Sie unterrichtet im Vollpensum eine 6. Klasse an der Schule Studen Aegerten.</p> <p>Kim Niederer wird einstimmig in die RK gewählt.</p>		

#### **4 Ersatzwahl des Präsidenten/der Präsidentin in die Regionalkonferenz**

An der letzten Regionalkonferenz konnte eine zukünftige Lösung für das Präsidium gefunden werden. Dieses wird neu als Co-Präsidium von Nadine Peter und Kim Niederer geführt.

Mit einem grossen Applaus werden Nadine Peter und Kim Niederer als Co-Präsidentinnen gewählt.

Claudia Davila übergibt der anwesenden Nadine Peter zwei Geschenke: Blumen, damit sie Farbe in die Regionalkonferenz hineinbringen kann und Bieler-Schokolade, als Zeichen der Region Biel-Seeland.

Nadine Peter bedankt sich für das grosse Vertrauen. Sie macht darauf aufmerksam, dass Kim Niederer und sie beide noch nicht lange in der Regionalkonferenz tätig sind. Beide sind jedoch sehr motiviert, sich einzuarbeiten und das Amt zu übernehmen.

#### **5 Informationen aus der Geschäftsstelle und zur DV vom 31.05.2023**

Christian Robert informiert über die anstehende Delegiertenversammlung.

Die Haupttraktanden werden sein:

- Änderungen des Reglements: Umstrukturierung des Verbands
- Rechnung des letzten Jahres

Die Leitungskonferenz wird von 20 auf 7 Personen verkleinert. Die Statuten wurden bereits geändert und die

Reglemente wurden angepasst. Über diese Reglemente wird nun an der DV abgestimmt.

Ebenfalls abgestimmt wird über die Jahresrechnung. Sie wird von Christian Robert vorgestellt:

Das Betriebsergebnis ist erfreulich. Im Vergleich zum budgetierten Betriebsgewinn von minus 162'000 Fr. wurde ein Plus gemacht von 143'619 Fr. Das Projekt Reduce to the Max lohnt sich nach wie vor. Zudem konnte von der Zusammenarbeit mit der Visana profitiert werden.

Jedoch: Die Mitgliederbeiträge nehmen stetig ab. Diese sind in den letzten Jahren leicht rückläufig. Das wird damit begründet, dass der Bildungstag aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden konnte und keine Neumitglieder gewonnen werden konnten. Die Beiträge gehen auch zurück, weil viele ältere Personen, die durch hohe Löhne auch höhere Beiträge bezahlt haben, in Pension gehen.

Das letzte Börsenjahr war kein Gutes. Auf den Wertschriften haben wir rund eine Million verloren. Es handelt sich jedoch nur um einen Buchsverlust. Dank Wertschwankungsreserven konnte dies abgefedert werden. Wir hoffen auf ein besseres Jahr und haben glücklicherweise ein gutes Polster an Vermögen.

Christian Robert informiert über weitere Themen aus der Geschäftsstelle.

Informationen aus dem Grossen Rat:

- Mindestpensen 50%: Mit intensivem Lobbying konnte auch die bürgerliche Seite davon überzeugt werden, dass dies keine gute Idee ist. Dies ist ein grosser Verdienst von Bildung Bern.

- Ebenfalls in unserem Sinn abgelehnt wurde der Vorstoss, in der Schule obligatorisch Reanimationsunterricht durchzuführen. Natürlich dürfen das Schulen weiterhin, aber auf freiwilliger Basis. Es geht darum, dass nicht immer noch mehr in die Schule hineingepackt wird.
- Der Vorstoss, dass Gymnasiallehrpersonen, die auf der Sek I unterrichten, keinen Vorstufenabzug erhalten, ist noch nicht vom Tisch. Für uns als Berufsverband kommt das nicht infrage. Warum soll das nur einseitig zählen? Wozu machen wir Stufenausbildungen? Nun wird geprüft, ob dieser Stufenabzug nicht ganz allgemein wegfallen soll.
- Ebenfalls in unserem Sinn angenommen wurde die Prüfung des Ausbaus von Schulsekretariaten mit kantonaler Unterstützung.

Petition für faire Lohnmassnahmen 2024:

- Wir sind früh an den Lohnforderungen dran. Wir sind absolut nicht zufrieden mit dem diesjährigen Teuerungsausgleich von 0.5 %. Deshalb fordern wir seit Anfang Jahr einen Teuerungsausgleich von 3 % plus 1.5 % die es für den individuellen Gehaltsaufstieg braucht. Um Druck aufzubauen, haben alle Verbände eine Petition gestartet. Wichtig ist, dass wir viele Unterschriften zustande bekommen. Sollten wir den Teuerungsausgleich nicht erhalten, ginge es mit einem Schlichtungsverfahren weiter. Scheitert dieses, wären wir offiziell zum Streik zugelassen.

Bitte die Petition in den Kollegien verteilen! Es liegen genügend Bogen auf.

**6 Anträge aus der Regionalversammlung zur DV vom 31.05.2023**

Anträge für die DV können jetzt mündlich formuliert und dann noch schriftlich nachgeliefert werden.

Frage eines Schulhausvertreters, der Kinder im Homeschooling vertritt. Wo ist der Privatunterricht bei Bildung Bern untergebracht? Wo finden sich die Lehrpersonen, die Schüler:innen im Homeschooling begleiten? Haben sie irgendeine Stimme im Verband, eine Lobby?  
Christian Robert nimmt dieses Anliegen direkt mit in die Geschäftsleitung. Die DV ist dafür nicht der richtige Ort.

CR

Nächste  
GL

## 7 **Schule handelt und weitere Gesundheitsangebote**

Claudia Davila erklärt: Wir wollen heute viel Positives mitgeben. Wir vergessen zwischendurch, dass wir Möglichkeiten haben, etwas zu ändern, damit es uns wieder besser geht.

Mit einem Zitat wird das Wort übergeben an Manfred Kuonen, Leiter Zentrum für Schulführung und Schulentwicklung am IWD.

Manfred Kuonen bedankt sich, heute das Projekt „Schule handelt – Stressprävention am Arbeitsplatz“ vorstellen zu dürfen.

Inhalt:

- Hintergrund zum Projekt
- Warum „Schule handelt?“
- Was beinhaltet „Schule handelt?“
- Auf den Punkt: warum, wie, was, für wen?
- Fragen & Auskünfte

Manfred Kuonen zeigt anfänglich sieben Trends auf, die die Schule revolutionieren werden:

1. Digitalisierung
2. Personalisierung und neue Lehrerrolle
3. Vernetzung
4. Veränderung des Lehr-/Lernraums
5. Gesundheitsorientierung
6. Demokratisierung
7. Glücksorientierung

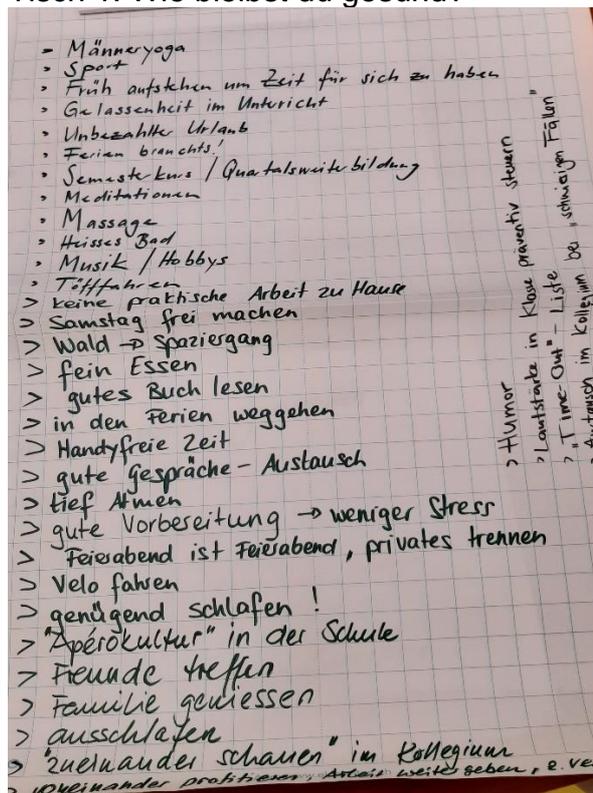
Die Informationen werden auch online unter [www.schule-handelt.ch](http://www.schule-handelt.ch) gefunden.

Auf die restlichen Inhalte der Präsentation wird hier nicht genauer eingegangen. Wer interessiert ist an der Powerpoint-Präsentation, darf sich gerne an die Regionalkonferenz wenden.

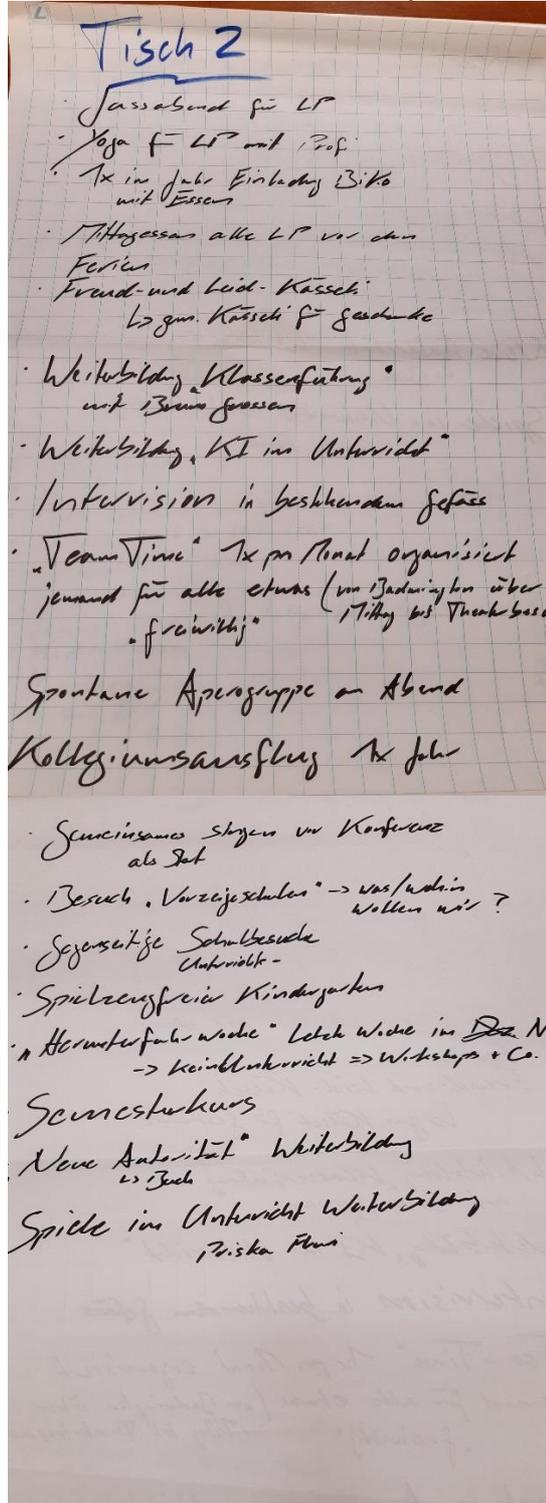
Weitere Angebote der PH Bern und der Berner Gesundheit werden von Céline Mussilier vorgestellt. Jede Lehrperson hat beispielsweise das Recht auf sechs Stunden kostenlose Beratung pro Jahr.

## 8 World Café: Austausch über bestehende Strukturen und Ideen zur Gesundheitsförderung

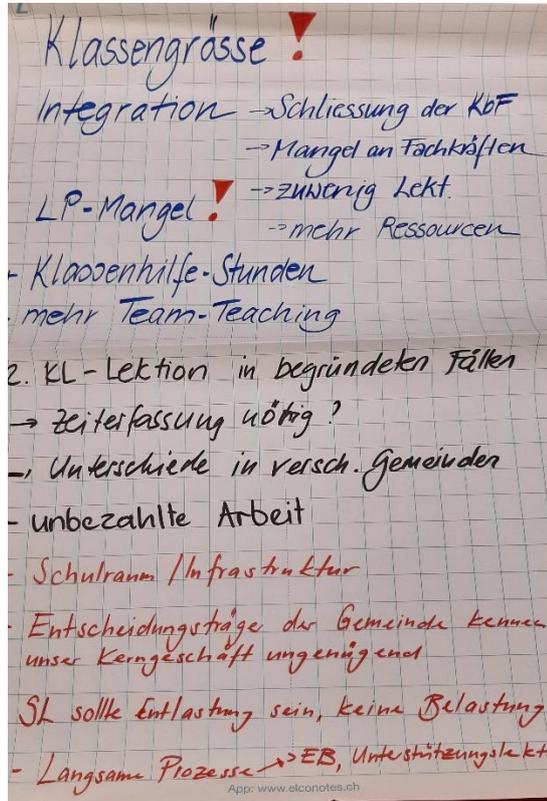
Tisch 1: Wie bleibst du gesund?



## Tisch 2: Good-Practice Beispiele an Schulen



### Tisch 3: Wo drückt der Schuh?



### 9 Verschiedenes, Termine

23.03.2023: Regionalversammlung 1, Biel

10.05.2023: Berner Bildungstag, Biel

14.09.2023: Regionalversammlung 2, Lyss

20.00 – 21.00: Apéro für alle Besucher

Datum: 23.03.2023

C. Mussilier

ProtokollführerIn: Céline Mussilier

Vorsitz:

Claudia Dávila Quiroz